

[59439.] Die erste Januarnummer  
des

## Magazin

für die Literatur des In- und Auslandes,  
Organ des Allgem. Deutschen  
Schriftstellerverbandes,

(die 1. Nummer des 51. Jahrganges)  
erscheint in einer Auflage von 20,000 Expl.  
Inserate (30 S. no. pro 3 gesp. Zeile) und  
Beilagen (nach Uebereinkommen) werden  
schon jetzt erbeten, da die betreffende Nr.  
schon vor Weihnachten verbreitet werden  
wird.

Da das *Magazin* wie kaum eine zweite  
Wochenschrift nur in die Hände von Bücher  
kaufenden Kreisen gelangt, so ist ein Inse-  
rat im *Magazin* von sicherstem Erfolge  
begleitet. Aufträge für Nr. 1 erbitte ich  
möglichst direct.

Hochachtungsvoll  
Leipzig. Wilhelm Friedrich.

[59440.] Der am 10. December erscheinenden  
Nr. 50 des

## Braunschweigischen Volksblattes

gedenken wir eine Beilage, enthaltend: Litera-  
rische Festgeschenke, beizugeben, wozu wir In-  
serate bis spätestens 6. December erbitten.  
Die Zeile kostet nur 15 S. mit 25% Rabatt.  
Beilagen in der Höhe der Auflage berechnen  
mit 8 M.

Für Volks- und Jugendschriften, sowie für  
christliche Geschenkliteratur, sind Inserate und  
Beilagen erfahrungsgemäß von größter Wirk-  
samkeit, da das Blatt nur von einem kaufenden  
Publicum gelesen wird.

Braunschweig.  
Grüneberg's Buchhandlung  
(H. Wollermann).

[59441.] **Inserate**

finden im

## „Literarischen Merkur“

die wirksamste Verbreitung.

Preis der gespaltenen Petit-Zeile  
60 S., mit 10% Rabatt gegen baar.

Den geehrten Verlagshandlungen, welche  
meinem Vorschlag bezügl. der Vergütung des  
Abdrucks der Titel ihrer Novitäten in der  
„Bibliographie“ des „Literarischen Merkur“  
zugestimmt haben, gewähre ich von jetzt ab  
bei Inseraten

volle 33½% Rabatt,  
berechne also auch hierbei die Zeile  
mit nur 40 S.!

Hochachtungsvoll  
Berlin. Franz Neugebauer.

## Französ. Weihnachts-Nova 1881—82.

[59442.]

H. Le Soudier in Paris u. Leipzig

empfiehlt sich zur schnellsten und billigsten  
Lieferung von französischen Weihnachtsar-  
tikeln. Ein Verzeichniß der Novitäten so-  
wie gangbarsten Artikel erschien im Börsen-  
blatt Nr. 252 vom 1. Nov. und Naumburg's  
Wahlzettel Nr. 250 vom 2. Nov. Bitte,  
eiligst zu bestellen.

## Vergriffen!

[59443.]

Mein Vorrath des:

## Verzeichniß von Jugendschriften f. d. Weihnachtstisch

ist durch die eingegangenen Bestellungen er-  
schöpft. Ein Neudruck wird in einigen Tagen  
erscheinen und werden dann die noch nicht er-  
ledigten Bestellungen sofort ausgeführt. Die  
neue Auflage, die selbstverständlich ebenfalls  
nur Ladenpreise angibt, wird durch Aufnahme  
von neuen in den letzten Wochen erschienenen  
Jugendschriften vervollständigt und wird mehr-  
fach an mich gerichteten Wünschen zufolge hinter  
jedem Titel in Klammern den Verleger nennen.

50 Expl. des Verzeichnisses kosten 2 M.  
25 S., 100 Expl. 4 M., 200 Expl. 7 M. 50 S.,  
500 Expl. 17 M. 50 S., 1000 Expl. 30 M.

Wer das Verzeichniß noch nicht kennt,  
wolle gef. umgehend ein Probe-Exemplar à  
5 S. baar verlangen. Ich bin überzeugt, daß  
die meisten Herren Sortimentere dasselbe als  
ein brauchbares, sehr billiges Vertriebsmaterial  
schätzen und Partiebefellung unmittelbar folgen  
lassen werden.

Hochachtungsvoll  
Leipzig. Paul Beyer.

## Das „Ausland“.

[59444.]

Probenummern vom „Ausland“ 1882. Nr. 1  
gratis!

Inserate bei einer Effectiv-Auflage von  
10,000 Exemplaren zu 35 S. für die gespaltene  
Zeile in Petit von unbedingter Wirkung!  
Für 10,000 Beilagen 100 M. Gebühren!

Das „Ausland“ erscheint von 1882 an  
unter Mitwirkung des Herrn Professors Dr.  
Friedrich Nagel und anderer Gelehrten her-  
ausgegeben von der Unterzeichneten.

Probenummern unter Schleife liefern wir  
den Herren Sortimentern in beliebiger Anzahl  
gratis und bitten um thätigste Verwendung.

Die erste Nummer des neuen Jahrgangs  
erscheint voraussichtlich zwischen Weihnachten und  
Neujahr und zwar in einer Auflage von min-  
destens 10,000 Exemplaren, für welche wir In-  
serate zu 35 S. für die gespaltenen Zeile in Petit  
und 10,000 Beilagen zu 100 M., erstere späte-  
stens bis zum 15. Decbr., letztere bis zum 20. Decbr.  
erbitten.

Insertionspreis für Nr. 2 u. ff. für die  
gespaltenen Zeile 20 S. und Beilagegebühren  
nach Uebereinkommen.

Stuttgart.  
J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Zur richtigen Adressirung der betr.  
Bestellungen

[59445.] erlaube ich mir hierdurch aufmerksam  
zu machen, daß sämtlicher Verlag der er-  
loschenen Firmen Eduard Pießsch & Co. und  
Adler & Dieze, letzterer mit Ausnahme der  
R. G. Petermann'schen Schulbücher, nicht von  
Herrn Carl Adler's Buchhandlung, resp.  
Herrn Alwin Huhle hier, sondern von mir  
zu beziehen ist.

Ebenso bitte ich dringend, die fortwährend  
vorkommenden Verwechslungen meiner Firma  
mit der des Herrn C. E. Dieze hier, ver-  
meiden zu wollen.

Dresden. Gustav Dieze.

Franz Ebhardt in Berlin W.

[59446.]

## Stickmuster zum Ausplätten auf Stoff. (Patent.)

Ich bringe ergebenst in Erinnerung, daß  
die in so kurzer Zeit beliebt gewordenen  
patentirten „Ausplättmuster“ für ganz  
Deutschland und Oesterreich ausschließlich durch  
mich zu beziehen sind. Thätigen Sortimentern  
bietet dieser Artikel einen sicheren und lohnen-  
den Gewinn. Die Muster sind in großer Aus-  
wahl vorhanden, eignen sich zu jeder Art  
Stickerei und für jeden Stoff und ersparen das  
bisher übliche, lästige Durchpausen, Durch-  
punktiren u. der Musterzeichnungen: Die auf  
Seidenpapier gedruckten Ausplättmuster werden  
auf den Stoff gelegt, mit einem warmen Eisen  
übergebügelt und so auf den Stoff übertragen.  
Preisverzeichnisse und Probeabschnitte auf  
Verlangen gratis. Bezug ausschließlich gegen  
baar mit 25% Rabatt.

Sortimentsbuchhdlg., welche den Vertrieb  
der Ausplättmuster energisch in die Hand  
nehmen wollen, bin ich bereit die ausschließl.  
Agentur für ihren Ort zu übertragen.

## Fertige Schnittmuster aus Seiden- papier

können nach wie vor von der Redaction des in  
meinem Verlage weitererscheinenden „Schnitt-  
muster-Album“ bezogen werden. Jede Bestel-  
lung, auch nach Abbildungen, welche in deut-  
schen oder französischen Modejournalen erschienen  
sind, wird binnen 3—4 Tagen expedirt.

[59447.] Unser eben versandtes Circular betr.  
neuer, theilweise auch gebundener Ausgaben von

## Dr. G. H. v. Schubert's,

für die Jugend wie für Erwachsene geeigneten  
Schriften, welche zur Weihnachtszeit be-  
sonders häufig begehrt werden, erlauben wir  
uns geneigter Beachtung zu empfehlen, wie auch  
ein die Bezugsbedingungen von

## Dr. R. E. John's,

Geh. Justizrath u. Professor der Rechte in  
Göttingen.

epochemachendem Commentar zur Strafprozeß-  
ordnung und jene der bis jetzt vorliegenden  
48 Hefte der „Gesetzgebung des Deutschen  
Reiches mit Erläuterungen“ bekannt ge-  
bendes weiteres Rundschreiben. Beide Circu-  
lare stehen auf Verlangen denjenigen Hand-  
lungen zu Diensten, denen sie nicht zugegangen  
sein sollten.

Erlangen, 25. November 1881.

Palm & Ente.

[59448.] **Bücher-Anzeigen**

finden in der *Mainzer Zeitung* weiteste und  
zweckentsprechendste Verbreitung. Bei größeren  
Aufträgen angemessenen Rabatt. Probenum-  
mern stehen auf Verlangen gratis und franco  
zu Diensten.

## Nichts unverlangt!

[59449.]

Laut Schulz' Adressbuch wähle ich meinen  
Bedarf selbst. — Unverlangte Sendungen gehen  
von heute an unter Nachnahme meiner Spesen  
zurück.

Hemscheid, 1. December 1881.

Germaan Krumm.